



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Kleinwolmsdorf • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Kleinröhrsdorf • Langebrück • Weißig

Fischbach • Feldschlösschen • Großerkmannsdorf

Die ganze Schule in Bewegung

Lehrer und Schüler der Heideschule starteten zum Lauf durch die Dresdner Heide

Es zeigten sich beste Bedingungen, zumindest beim Start des Heidelaufs 2022, welcher von der Heideschule Radeberg am Mittwoch, dem 25.05.2022 veranstaltet wurde. Einige Zeit später regnete es zwar leicht, doch davon ließen sich die 4. bis 10. Klassen nicht stören. Alle waren motiviert dabei. Die beiden 8. Klassen liefen in diesem Jahr aufgrund eines anderen Ausfluges nicht mit.

Im Kern der Veranstaltung geht es darum, dass sich alle an diesem Tag bewegen, so auch Lehrer und Horterzieher der Schule, welche sich auf der Ferdinand-Freiligrath-Straße befindet. In den Frühling gelaufen wird übrigens schon seit 2013, seinen aktuellen Namen bekam der Heidelauf im Jahr 2016 mit der Umbenennung der Schule selbst. 2019 fand die Frühlingrunde durch die Dresdner Heide zuletzt statt, dabei wurden über 1.000 Kilometer gesammelt! Es entsteht jedes Mal eine interessante Statistik zur Auswertung der Laufleistung insgesamt aber auch in den einzelnen Klassenstufen. Nach



dem Startschuss wird eine ganze Stunde gelaufen, jeder mit seinem eigenen Tempo. Nach jeder absolvierten Runde, diese ist einen Kilometer lang, bekommen die Teilnehmer einen Stempel auf den Arm. Doch am größten war die Freude darüber, dass der Lauf nach langer Pandemie-Pause endlich wieder stattfinden konnte. Denn eigentlich wäre es in diesem Jahr der 10. Heidelauf gewesen, doch durch zwei Jahre Pause war es dann doch erst der 8. Lauf.

Text & Fotos: Red.



TAXI ANGELIKA PUHLE
TAXI & MIETWAGEN
für Radeberg und Umgebung
Tel. 03528 4877163

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21/01/2022.
„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.
Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden
Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann
Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
für Ausgabe 23 07.06.2022
Erscheinungstermin
für Ausgabe 23 10.06.2022
www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de
Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Elefant prüft Medikamente
Jetzt auch Onlineberatung möglich!
ab 29,- €
Verträgt sich das?
Vor dem Essen oder lieber danach?
Wir prüfen Ihre Medikamente auf Wechselwirkungen und Unverträglichkeiten. Außerdem beraten wir Sie gern zur richtigen Anwendung Ihrer Arzneimittel.
Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin unter 0800 - 35 28 528 oder melden Sie sich bei uns in der Apotheke an.
Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Tel (kostenlos): 0800 - 3 528 528
Fax: 0 35 28 -44 78 09
Mo-Fr: 8 -19 Uhr · Sa: 8 -13 Uhr
natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg
25% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.
Gültig bis 11.06.2022
elefanten.apotheke.radeberg · cardb@apofant.de · www.apofant.de · shop.apofant.de

Anzeige

Frank PESCHEL

Ihr Landratskandidat

12. Juni 2022

Gemeinde Wachau

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Wachau für das Haushaltsjahr 2022/2023

Der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Bautzen wurde mit Schreiben vom 15.03.2022, eingegangen am 22.03.2022 gemäß § 76 Abs. 2 SächsGemO der am 09.03.2022 gefasste Beschluss zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022/2023 vorgelegt.

Von der Rechtsaufsichtsbehörde wurde entsprechend § 119 Abs. 1 SächsGemO der Beschluss der Gemeinde mit Schreiben vom 27.04.2022, in der Gemeinde Wachau eingegangen am 10.05.2022, bestätigt. Entsprechend § 119 SächsGemO kann die Haushaltssatzung öffentlich bekannt gemacht werden.

Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO ist mit der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Haushaltsplan

mit seinen Anlagen für die Dauer von mindestens einer Woche öffentlich niederzulegen.

Die Niederlegung erfolgt vom 07. Juni bis 14. Juni 2022 während der folgenden Zeiten in der Gemeindeverwaltung Wachau, Amt für Finanzen, Teichstraße 2, 01454 Wachau.

Montag	8.30 Uhr bis 15.30 Uhr	
Dienstag	8.30 Uhr bis 18.00 Uhr	
Mittwoch	8.30 Uhr bis 14.30 Uhr	
Donnerstag	8.30 Uhr bis 16.00 Uhr	
Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr	

Wachau, 16.05.2022
Veit Künzelmann, Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Wachau für das Haushaltsjahr 2022/2023

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 09.03.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022/2023 , der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehendenAufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

	2022	2023
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	11.429.973 €	11.377.664 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	12.481.397 €	12.339.869 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-1.051.424 €	-962.205 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	172.500 €	11.500 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	272.513 €	14.700 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	-100.013 €	-3.200 €
- Gesamtergebnis auf	-1.151.437 €	-965.405 €

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 €

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 €

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 561.020 €

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 €

- veranschlagten Gesamtergebnis auf -590.417 €

-421.910 €

	2022	2023
im Finanzaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.536.118 €	10.684.496 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.960.133 €	11.699.796 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-3.424.015 €	-1.015.300 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.894.352 €	2.275.545 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.250.769 €	2.895.952 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-356.417 €	-620.407 €

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -3.780.432 €

-1.635.707 €

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €	0 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	124.796 €	24.102 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-124.796 €	-24.102 €

- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf -3.905.228 €

-1.659.809 € festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4	2022	2023
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	2.792.000 €	2.339.000 €
§ 5	2022	2023
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt: für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf Gewerbesteuer auf	315% 428% 330%	315% 428% 330%
Wachau, den 16.05.2022 Veit Künzelmann, Bürgermeister		

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande kommen, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist, 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, 3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist	a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstanden hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.
Wachau, den 16.05.2022 Veit Künzelmann, Bürgermeister	

Gemeinde Wachau / Landkreis Bautzen	
--	--

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, 12. Juni 2022 findet die Wahl des Landrates und des Bürgermeisters statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der Sonntag, 03. Juli 2022.

2. Die Gemeinde ist in 4 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:
Wahlbezirk 001 – Wachau und Feldschlösschen Gemeindezentrum Wachau, Teichstraße 2
Wahlbezirk 002 – Leppersdorf Dorfgemeinschaftshaus, Alte Hauptstraße 3 A
Wahlbezirk 003 – Seifersdorf Schloss Seifersdorf, Tina-von-Brühl-Str. 33
Wahlbezirk 004 – Lomnitz Volksheim, Am Volksheim 6

Alle Wählräume sind barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 22. Mai 2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.
3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates ist von beiger Farbe, der für die Wahl des Bürgermeisters von hellblauer Farbe.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.
4. Jeder Wähler hat jeweils eine Stimme. Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Abs. 7 KomWO festgestellten Reihenfolge sowie deren Bezeichnung
5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.
6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis

Gemeinde Arnsdorf

Haushaltssatzung der Gemeinde Arnsdorf für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 09. Februar 2022, hat der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf in der Sitzung am 06.04.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 8.674.270 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 9.169.740 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf - 495.470 EUR
- Gesamtbetrag realisierbare außerordentliche Erträge auf 0 EUR
- Gesamtbetrag realisierbare außerordentliche Aufwendungen auf 0 EUR
- Sonderergebnis auf 0 EUR

- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf - 495.470 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf 0 EUR
- Gesamtergebnis auf -495.470 EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 274.600 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 EUR

- veranschlagtes Gesamtergebnis auf - 220.870 EUR

im Finanzaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 8.401.030 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 8.490.510 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder –bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf - 89.480 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 462.960 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 942.800 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf - 479.840 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf - 569.320 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 348.000 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf - 348.000 EUR

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf - 917.320 EUR

§ 2 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.

§ 3 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.

§ 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.

§ 5 Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:	
1. für die Grundsteuer	
A – für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	320 vom Hundert
B – für die Grundstücke	420 vom Hundert
2. für die Gewerbesteuer der Steuermessbeträge.	410 vom Hundert

§ 6 1)Aufwendungen und Erträge im Ergebnishaushalt und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit, die zu einem Budget bzw. Unterbudget gehören, sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig. Dies gilt nicht für:

- zahlungsunwirksame Aufwendungen, die zugunsten zahlungswirksamer Aufwendungen sowie zahlungsunwirksame Erträge, die zugunsten zahlungs wirksamer Erträge deckungsfähig sein sollen, - zweckgebundene Erträge.

2) Zahlungswirksame Aufwendungen der einzelnen Budgets und Unterbudgets im Ergebnishaushalt werden zugunsten von Auszahlungen des jeweiligen Budgets und Unterbudgets im Finanzaushalt für einseitig deckungsfähig erklärt. Die Regelungen der Hauptsatzung bleiben unberührt.

§ 7 Auszahlungen des Finanzhaushaltes und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes, die durch Fördermittel finanziert werden, bleiben bis zum Vorliegen des Zuwendungsbescheides in Höhe der geplanten Förderung gesperrt. Über den geplanten Eigenanteil darf nur soweit verfügt werden, wie es die Beantragung der Fördermittel notwendig macht.

§ 8 Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen sind nur zulässig, wenn

- a) ein dringendes Bedürfnis besteht und die Finanzierung gewährleistet ist oder
- b) die Aufwendungen und Auszahlungen unabweisbar sind und kein erheblicher Fehlbetrag im Haushalt entsteht oder ein geplanter sich nur unerheblich erhöht.

Für die nach § 79 SächsGemO zulässigen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen sind Anträge mit Deckungsvorschlag nach Zustimmung gemäß Hauptsatzung dem Bürgermeister, dem Verwaltungsausschuss oder dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen. Ansatzüberschreitungen innerhalb eines Budgets / Deckungskreises führen nicht zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen.

§ 9 Die Gemeinde Arnsdorf macht von der Regelung des § 72 Abs. 3 SächsGemO Gebrauch. Das heißt, dass Fehlbeträge, die im Haushaltsjahr aus den Abschreibungen auf das zum 31.12.2017 festgestellte Anlagevermögen entstehen, durch Verrechnung mit dem Basiskapital ausgeglichen werden. Bei der Verrechnung darf ein Drittel des zum 31.12.2017 festgestellten Basiskapitals nicht unterschritten werden.

Arnsdorf, den 11.05.2022 Frank Eisold, Bürgermeister		
<i>Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO</i> Nach § 4 Abs. 4, SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn: 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist, 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, 3. der Bürgermeister den Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4, Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstanden hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Niederlegung des Haushaltsplanes 2022 Nach § 76 Abs. 3 SächsGemO ist der Haushaltsplan mit seinen Bestandteilen und Anlagen öffentlich niederzulegen und in der öffentlichen Bekanntmachung ist auf die Niederlegung hinzuweisen. Die Niederlegung erfolgt zu jedermanns Einsicht ab dem 07.06.2022 für die Dauer von sieben Arbeitstagen während der Dienstzeiten in der Kämmerei der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstraße 17 in 01477 Arnsdorf.		
Frank Eisold, Bürgermeister		
Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf	Sitzungstermin	Mittwoch, 08. Juni 2022, um 19.00 Uhr
<i>Alles wiederholt sich nur im Leben, Ewig jung ist nur die Phantasie; Was sich nie und nirgends hat begeben, Das allein veraltet nie!</i> <i>-Friedrich Schiller-</i>	Ort	01477 Arnsdorf OT Fischbach, Wilschdorfer Straße 3
	Raum	Dorfgemeinschaftshaus Fischbach
Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 06.06. bis 12.06.2022 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen und Zufriedenheit. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.	Tagesordnung	
	1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
	2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift	
	3. Bestätigung des Protokolls der 31. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 04.05.2022	
	4. Anfragen der Bürger	
	5. Barrierefreier Ausbau von 4 Bushaltestellen im Gemeindegebiet Arnsdorf Vergabe Bauleistungen, Leistung: Straßen- und Gehwegbau	
	6. LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027	
	7. Verschiedenes	
	8. Anfragen der Gemeinderäte	
Frank Eisold, Bürgermeister		

Gemeinde Arnsdorf Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, 12. Juni 2022 findet die Wahl des Landrates statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der Sonntag, 03. Juli 2022.

2. Die Gemeinde ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Lage des Wahlraumes	barrierefrei
001	Ortsteil Fischbach	Ortsteil Fischbach Kirchstr. 11	ja
002	Ortsteil Kleinwolmsdorf	Ortsteil Kleinwolmsdorf Geschwister-Scholl-Str. 11	ja
003	Ortsteil Wallroda	OT Wallroda ja Friedenstr. 1	
004	Feuerwehr Arnsdorf	Feuerwehr Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 34, Arnsdorf	ja
005	Mensa Arnsdorf	Mensa Arnsdorf, Stolpener Str. 49, Arnsdorf	ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bzu zum 22. Mai 2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 15.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstraße 15, Beratungsraum, 1.OG (nicht barrierefrei) zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates, 1. Wahlgang, hat die Farbe: beige, der Stimmzettel für den 2. Wahlgang hat die Farbe: weißlich.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 20 Absatz 2 Kommunalwahlordnung bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 Kommunalwahlordnung festgestellten Reihenfolge.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlkreises in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Arnsdorf, den 25.05.2022
Frank Eisold, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf <i>In der 31. öffentlichen TA-Sitzung am 17.05.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:</i>	
Beschluss-Nr. 183/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Umbau eines Wohnhausanbaues, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Tannebergstraße 16, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 181/2 aus planungsrechtlicher Sicht nach § 34 BauGB zu. Zum geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.	
Beschluss-Nr. 184/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung eines Wohnhausanbaues, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Tannebergstraße 18, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 181/3 aus planungsrechtlicher Sicht nach § 34 BauGB zu. Zum geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.	
Beschluss-Nr. 185/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Vorbescheid - Errichtung eines Einfamilienhauses, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Hauptstraße 24, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 94/c aus planungsrechtlicher Sicht nach § 34 BauGB zu.	
Beschluss-Nr. 186/31/TA/2022 1. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Abriss von zwei Lagergebäuden, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Mozartstraße 2a, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 331/7 aus planungsrechtlicher Sicht zu. 2. Dem Antrag auf Ausnahme nach § 31 Absatz 1 von den Festsetzungen der Satzung der Gemeinde Arnsdorf über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Erweiterte Teichstraße Arnsdorf für den Abriss der zwei ruinösen Lagergebäuden, wird die Zustimmung erteilt.	
Beschluss-Nr. 187/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Kirchstraße, Gemarkung Fischbach, Flurstück 171/7 aus planungsrechtlicher Sicht nach § 34 BauGB zu. Zum geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.	
Beschluss-Nr. 188/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Wirtschaftsweg 6, Gemarkung Fischbach, Flurstück 187/3 aus planungsrechtlicher Sicht nach § 34 BauGB zu. Zum geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.	
Beschluss-Nr. 189/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Anbau eines Wintergartens an den bestehenden Gasthof „Schwarzes Ross“ und Nutzungsänderung Dachgeschoss zu einer Ferienwohnung, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Bautzner Landstraße 1, Gemarkung Fischbach, Flurstück 195/3 aus planungsrechtlicher Sicht nach § 35 Abs. 1 zu. Zum geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.	
Beschluss-Nr. 190/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Änderung des Garagendaches - Ausbildung als Satteldach (vorher Flachdach), Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Siedlungsweg 5, Gemarkung Fischbach, Flurstück 401/d aus planungsrechtlicher Sicht nach § 34 BauGB zu. Zum geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erteilt.	
Beschluss-Nr. 191/31/TA/2022 Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Vorbescheid - Revitalisierung, Nutzungsänderung, Um- und Ausbau des Wirtschaftshofes am ehemaligen Rittergut in Kleinwolmsdorf, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Kleinwolmsdorf, Alte Arnsdorfer Straße, Gemarkung Kleinwolmsdorf, Flurstücke 47/d, 47/4 aus planungsrechtlicher Sicht nach § 35 Abs. 3, Punkt 1 sowie § 35 Abs. 4 ff BauGB nicht zu.	
Beschluss-Nr. 192/31/TA/2022 Die Gemeinde Arnsdorf stimmt dem Städtebaulichen Entwicklungskonzept „Stadtzentrum Radeberg“ in der Fassung vom 02.02.2021 sowie der Abgrenzung des Fördergebietes „Stadtzentrum Radeberg“ mit Planstand 21.02.2021 der Großen Kreisstadt Radeberg zu. Dem Vorhaben stehen keine Belange der Gemeinde Arnsdorf entgegen. Es werden keine Einwände oder Bedenken erhoben.	
Beschluss-Nr. 193/31/TA/2022 Die Gemeinde Arnsdorf stimmt dem Bebauungsplan „Wohngebiet Eschenallee“, Stadt Stolpen OT Helmsdorf in der Fassung vom 19.04.2022 zu. Dem Vorhaben stehen keine Belange der Gemeinde Arnsdorf entgegen. Es werden keine Einwände oder Bedenken erhoben.	

Frank Eisold, Bürgermeister

Große Kreisstadt Radeberg

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Liegau-Augustusbad

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Liegau-Augustusbad am 17.05.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. ORLA010-2022 Der Ortschaftsrat beschließt, den Auftrag für das Los 03 – Gerüstbauarbeiten für die Baumaßnahme „Umbau und Sanierung des Gebäudes Silberdiele zu einer Begegnungsstätte für Jung und Alt in Liegau-Augustusbad“ mit einer Angebotssumme i.H.v. 120.912,00 € brutto an die Firma Otto Gerüstbau GmbH, Großröhrsdorfer Str. 20, 01454 Radeberg, zu vergeben.

Beschluss-Nr. ORLA011-2022 Der Ortschaftsrat beschließt, den Auftrag für das Los 04 – Zimmerarbeiten für die Baumaßnahme „Umbau und Sanierung des Gebäudes Silberdiele zu einer Begegnungsstätte für Jung und Alt in Liegau-Augustusbad“ mit einer Angebotssumme i.H.v. 178.885,26 € brutto an die Firma Zimmerei / Holzbau Dirk Großmann GmbH & Co.KG, Mansfelder Str. 2, 01309 Dresden, zu vergeben.

Beschluss-Nr. ORLA012-2022 Für die geplante Errichtung eines Gebäudeanbaus an ein Einfamilienhaus, Am Waldeck 4, Flstck. 542 Gemarkung Liegau- Augustusbad wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmung erteilt:

- Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 34 Abs. 3 a Nr. 1 b) BauGB.

Nebenbestimmung: Das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu belassen und durch den Bauherren auf eigene Kosten und auf Dauer durch geeignete Maßnahmen zu entsorgen (z. B. Brauchwassernutzung, Versickerung über die belebte Bodenzone, entsprechend wasserrechtlicher Genehmigung des Bauherren Einleitung in die Vorflut u.s.w.)

Hinweis: Auf die Bestimmungen der Garagen- und Stellplatzsatzung vom 28.04.2021 sowie auf die Gehölzschutzsatzung vom 08.03.2012 der Großen Kreisstadt Radeberg wird hingewiesen.

Beschluss-Nr. SR021-2022 Der Ortschaftsrat Liegau-Augustusbad empfiehlt dem Stadtrat Folgendes zu beschließen: Der Oberbürgermeister wird durch den Stadtrat bevollmächtigt, die Beauftragung für das Los 02 – Bauhauptleistung inkl. Estrich für die o.g. Baumaßnahme vorzunehmen.

Raimund Pecherz, Ortsvorsteher

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2022

Beschluss-Nr. SR019-2022
Der Stadtrat beschließt die Aufnahme eines weiteren Investitionsdarlehens nach der Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft 2016 im Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Radeberg für den Ersatzneubau des Mischwasserkanals in der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße in Höhe von 371.467,07 € bei der Sächsischen Aufbaubank mit einer Laufzeit von 40 Jahren, einer Zinsbindungsfrist von 20 Jahren und zu einem Sollzinssatz in Höhe von 0,200 % p.a. als Ratendarlehen.

Beschluss-Nr. SR020-2022
Der Stadtrat beschließt die Aufnahme eines weiteren Investitionsdarlehens nach der Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft 2016 im Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Radeberg für den Ersatzneubau des Regen- und Schmutzwasserkanals im Blumenweg in Höhe von 254.140,97 € bei der Sächsischen Aufbaubank mit einer Laufzeit von 40 Jahren, einer Zinsbindungsfrist von 20 Jahren und zu einem Sollzinssatz in Höhe von 0,200 % p.a. als Ratendarlehen.

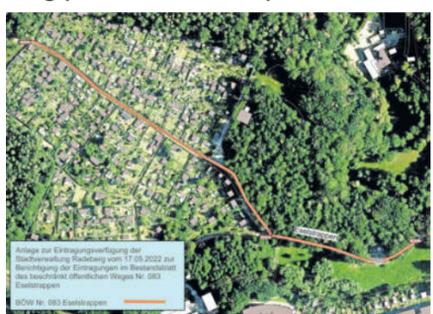
Beschluss-Nr. SR021-2022
Der Oberbürgermeister wird durch den Stadtrat bevollmächtigt, die Beauftragung für das Los 02 – Bauhauptleistung inkl. Estrich für die o.g. Baumaßnahme vorzunehmen.

Beschluss-Nr. SR026-2022
Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für die Renovierung des Durchlasses Goldbach südlich der Heinrich Gläser-Straße an die Fa. Swietelsky-Faber GmbH zum Angebotspreis von 393.563,76 € inkl. MWSt.

Stadterhaltung Radeberg

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung für beschränkt öffentliche Wege nach Sächsischen Straßengesetz (SächsStrG) der Großen Kreisstadt Radeberg (Landkreis Bautzen)

Die Eintragung in dem Bestandsblatt Nr. 083 Eselstrappen des Straßenbestandsverzeichnisses (SBV) der beschränkt öffentlichen Wege (BÖW) der Stadt Radeberg wird zur Anpassung der Angaben im SBV an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen gemäß § 4 Satz 7 SächsStrG und § 3 i. V. m. § 5 Abs. 2 ff. StraBeVerzVO berichtigt. Die Einzelheiten (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem unten aufgeführten Inhalt des geänderten Bestandsblatt Nr. 083/1 des SBV der BÖW. Das bisherige Bestandsblatt Nr. 083 wird im SBV gelöscht und durch das geänderte Bestandsblatt Nr. 083/1 ersetzt.



Bezeichnung des beschränkt öffentlichen Weges Nr. 083: „Eselstrappen“, Länge gesamt: 0,563 km, betroffene Flurstücke: Teil von (T.v.) 502, T.v. 84 der Gemarkung Lotzdorf

Beschreibung des Anfangspunktes: Netznoten Nr. 2265035 (Übergang vom öffentlichen Feld- und Wiesenweg Nr. 077 Leichenweg) gemäß Karte zur Eintragungsverfügung

Beschreibung des Endpunktes: Netznoten Nr. 2365010 (Einmündung in die Ortsstraße Nr. 099 Talstraße) gemäß Karte zur Eintragungsverfügung

Widmungsbeschränkung: Fußgänger, Radfahrer, Anliegerverkehr frei

Träger der Straßenbaulast: Große Kreisstadt Radeberg, Markt 17 - 19, 01454 Radeberg

Wirksamwerden der Verfügung: Mit Vollzug der Bekanntgabe (die Eintragungsverfügung gilt mit der Veröffentlichung als sofort bekannt gegeben)

Hinweis: Die Eintragungsverfügung einschließlich Karte kann ab dem Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen während der Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Radeberg, Bürgerbüro oder Baumt, Markt 17 - 19, 01454 Radeberg, eingesehen werden. Sie wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Radeberg eingestellt. Die Eintragungsverfügung gilt mit der Veröffentlichung als sofort bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 17-19, 01454 Radeberg, einzulegen.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Schulanmeldung für das Schuljahr 2023 - 2024 Radeberg OT Liegau-Augustusbad, OT Großerkmannsdorf, OT Ullersdorf

§ 27 Abs. 1 SchulG: Mit dem Beginn des Schuljahres werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig. Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern in der Schule angemeldet wurden.

Auszug aus § 27 Abs.2 SchulG: Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern, zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden.

Auszug aus § 27 Abs.3 SchulG: Im Ausnahmefall können Kinder um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden.

Schulpflichtig werden alle Kinder, welche in der Zeit vom 01.07.2016 bis zum 30.06.2017 geboren wurden. Die Schulanmeldung findet in der jeweiligen Grundschule statt. Zur Anmeldung ist die Anwesenheit des Kindes nicht erforderlich. Die Ihnen zugegangenen ausgefüllten Formulare, eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes und der Personalausweis der Erziehungsberechtigten zur Vorlage sind zum Termin mitzubringen. Ebenso ist bei alleinigem Sorgerecht ein entsprechender Nachweis erforderlich.

Grundschule Süd
06.09.2022 | 08.00 - 16.00 Uhr
07.09.2022 | 14.00 - 18.00 Uhr

Grundschule Ullersdorf
12.09.2022 | 13.00 - 17.00 Uhr
19.09.2022 | 13.00 - 17.00 Uhr

Grundschule Liegau-Augustusbad
07.09.2022 | 13.00 - 17.00 Uhr

Grundschule Mitte
Schulstr. 1, Telefon: 44 23 06
Schulbezirk: Kernstadt Radeberg stadtwärts der Eisenbahnlinie

Grundschule Süd
Heidestr. 21, Telefon: 442417
Schulbezirk: Kernstadt Radeberg südlich der Eisenbahnlinie

Grundschule Ullersdorf
Dorfstr. 2, Ullersdorf, Telefon: 443545
Schulbezirk: Ortsteile Ullersdorf und Großerkmannsdorf

Grundschule Liegau
Rödertalstr. 63, Liegau, Telefon: 447312
Schulbezirk: Ortsteile Liegau

Stadtverwaltung Radeberg

We. by LOEWE. HEAR 1 + 2
Der leistungsstarke Bluetooth Speaker für deine Musik und deine Momente überall.
ab 99 Euro

EINERT
INTERNET | FERNSEHEN | AUTOSTROM

Bautzner Landstraße 260
01328 Dresden
Tel: 0351 - 50 19 35 30
verkauf@einert-gruppe.de
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

Anzeige

Ihre Stimme für unsere Stadt.

Ein Radeberger mit Herz und Sachverstand für Dialog und Bürgernähe.

Meine Vorstellungen und Konzepte für die Zukunft unserer Stadt erfahren Sie unter: www.holger-prade.de

Ihr OB-Kandidat

Holger Prade

Oberbürgermeisterwahl am 12. Juni 2022

facebook

Was liegt mir als OB-Kandidat besonders am Herzen und wofür würde ich mich mit ganzer Kraft einsetzen:

Zunächst ein Dankeschön an den Gewerbeverein und den Radeberger Sportverein für die guten, unpolitisch/sachbezogenen Vorstellungsveranstaltungen. So stelle ich mir Stadtpolitik vor.

Meine **10 wichtigsten Punkte** - sie gelten für alle Ortsteile gleichermaßen und dienen auch dem Wirtschaftsstandort:

1.) Ganz oben steht die **Bildungsoffensive**: Schul- und Kitaplätze erweitern, alternative Kinderbetreuung fördern, Ausfallstunden aufholen. Vorausschauenderes Handeln ist nötig. Neben laufenden Projekten stehen jetzt der Schulcampus in Liegau und die versäumte Sanierung der Grundschule Mitte an.

2.) Ich möchte mehr **Vernetzung, gegenseitige soziale Hilfe, Mitsprache** der Bürger und **zusätzliche Beiräte** der Senioren, Vereine, Behinderten, Familien.

Die städtische Internetseite sollte mit Portalen ausgebaut werden, einen Ansprechpartner erhalten und der allgemeinen Information und gegenseitigen Unterstützung dienen. Ein künftiges Firmenportal dient der Vorstellung der Unternehmen, der Arbeitsplatz- und Ausbildungssuche. Auch die Vereine bekommen ein eigenes Portal zur Vorstellung und Bewerbung, ebenso die Bereiche Kultur und Tourismus.

3.) Wir brauchen mehr Beweglichkeit zwischen und innerhalb der Ortschaften, z.B. durch einen **Bürgerbus**: mit festen Fahrzeiten für Ältere zum Einkauf, für den Schulweg und den Weg zum Training. Er muss flexibel genutzt werden, privat buchbar sein, für Veranstaltungen zur Verfügung stehen, denn er muss auch finanziert werden können.

Auch **behindertengerechte Fußwege** und intakte, ausgebaute **Radwege** gehören zur Beweglichkeit dazu.

4.) Die Stadt muss mehr Fördergelder für konkrete Projekte generieren. Wir brauchen einen **Fördergeldbeauftragten** für Projekte der Vereine, Investoren und Bauherren. Da habe ich bereits Umfragen an Fördertöpfen und Infomaterial zusammengetragen. Ein Spezialprojekt von mir besteht darin, dass unsere Stadt mit mir als Spezialist zur Musterstadt für autarke Häuser und niedrige Nebenkosten werden kann. Auch hier wird enorm gefördert.

5.) Mehr **Tourismus** soll die Einnahmen unserer Stadt erhöhen. Mehr Besucher nützen dem Einzelhandel. Dazu gibt es mehrere Wege. Unsere Stadt müssen wir noch liebens-/lebenswerter machen. Dazu zählt neben dem **Grünen Band** durch die gesamte Stadt und weiter auch die Förderung von Fassadenbegrünung, Flachdachbegrünung und Wettbewerbe wie „schönster Vorgarten“ oder das Tourismusportal.

Wir brauchen mehr Kulturveranstaltungen. Jeder Tourist bringt im Mittel 25 Euro pro Tag in die Stadt. Da rückt dann auch als besondere Ausflugsgaststätte die **Hütermühle** in den Fokus.

Die **Innenstadt** muss verkehrsberuhigt (Schrittverkehr) zum Einkauf und Verweilen einladen. Auch sie muss grüner werden und mehr

Platz für die Geschäfte vor ihrer Tür bieten. Der Marktplatz wirkt mit dem alten Brunnen und mehr Pflanzen gemütlicher. Viele wünschen sich auch den Ratskeller zurück.

6.) Die **Rekultivierung** der **Brachflächen** zusammen mit Investoren ist maßgeblich für die Weichenstellung für die Zukunft unserer Stadt. Mir schwebt im **Eschbach-Gelände** ein regionaler Einzelhandel mit Produkten in der Nähe ansässiger Landwirte, Obstbauern, Gärtnereien etc. vor. Aus den regionalen Produkten könnte das Essen für Kitas, Schulen und Heime gekocht und Mittagstisch angeboten werden. Dort sind neue Wohnungen geplant. Es wäre auch Platz vorhanden für eine Kita oder ein neues Bürgerhaus mit Treff und Angeboten für die Jugend. Aber auch das **Gaswerkgelände**, das **Robotrongelände**... sie alle stehen für die Zukunft unserer Stadt.

7.) Radeberg besitzt viele **Kulturdenkmäler**, wie den Wasserturm, der leider nicht im Eigentum der Stadt ist. Die Erhaltung und Nutzung dieser Denkmäler gehört zu den mittel- bis langfristigen Zielen.

8.) Im Bereich des **Katastrophenschutzes** sollten wir uns transparent vorbereiten. Stromausfälle können durch Unwetter entstehen, aber auch durch die schnelle Energiewende oder Ausfälle im europäischen Netz.

9.) In der Stadtverwaltung könnte die **Digitalisierung** viele Wege vereinfachen oder verkürzen.

10.) Stabile **Finanzen** sind in den heutigen Zeiten extrem wichtig. Die Einnahmen werden sinken, wenn wir nicht gegensteuern, wie z.B. mit Tourismus und Neuansiedlung von Unternehmen.

Dann gibt es noch viele andere Themen wie kaputte Straßen - eine davon die Güterbahnhofstraße. Für unsere **Ehrenamtler** würde ich mir mehr Gesten der Wertschätzung wünschen. Ebenso mehr Unterstützung bei Kleinprojekten der Vereine. An einem Eimer Farbe darf es nicht scheitern. Ein kleines städtisches Hallenbad mit Sondernutzungen hatte ich 2003 erstmals im Visier. Das wäre ein kleiner Traum von mir.

Als OB würde ich immer im Team und nie autokratisch arbeiten. Gemeinsam mit den Stadträten, Beiräten und der Stadtverwaltung stelle ich mir eine **konstruktive, ergebnisorientierte Arbeit** vor. Da ist es von Vorteil, dass ich baulich vom Fach bin. Mit kaufmännischem, rechtlichem und Haushaltswissen bin ich breitgefächert aufgestellt. Auch kann ich nicht nur vom Schreibtisch aus beurteilen und handeln, sondern bringe Praxis, besondere Lebenserfahrung und Kreativität mit ein.

Ausführlichere Darstellungen zu allen Themen finden Sie insbesondere unter meinem Namen bei Facebook, aber auch auf meiner Homepage.

Unter kontakt@holger-prade.de nehme ich gern Ihre Ideen auf und sende weiteres Material zu.

Unser Wochenangebot vom 06.06.2022 bis 12.06.2022

	Essen 1 4,70 € / Senior 3,70 €	Essen 2 4,20 € / Senior 3,60 €	Essen 3 3,90 € / Senior 3,30 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 06.06.	Rinderbraten mit Klöße, Sommergemüse und Bratensoße	Feiertag	Feiertag	Salat 1 - 5,10 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hinterschinken, geriebener Käse und Joghurt dressing
Di. 07.06.	Schnitzel auf Erbsen dazu Kartoffeln und Bratensoße	Reisintopf mit Geflügelfleisch dazu einen Apfel	Brokkoli mit Käsesoße und Püree	Salat 2 - 4,00 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebel, Ei und Joghurt dressing
Mi. 08.06.	Schweine-Schashlik-Pfanne mit saurer Gurke, Kasslerwürfeln und Paprika dazu Reis	Gebackenes Fischfilet in Knusperpanade dazu Erbsen und Püree	Milchreis aus frischer Milch mit Zucker und Zimt dazu Apfelmus	Salat 3 - 5,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurt dressing
Do. 09.06.	Makkaroni mit Tomatensoße und geriebenem Käse	Kartoffelsalat mit Jagdwurststreifen dazu Senf und Bockwurst	Spätzlepfanne mit Gemüse, geriebenem Käse und Kräutersoße	Salat 4 - 5,80 € Gemischter Salat mit verschiedenen gefüllten Lachsrollchen und Vinaigrette
Fr. 10.06.	Hähnchenschmelze dazu Bohnen, Kartoffeln und Bratensoße	Griechische Tomatenschnitte mit Feta und Zwiebeln auf Schwarzbrot angerichtet	Feines Gemüseragout dazu Reis und einen Becher Joghurt	
Sa. 11.06.	Kartoffelauflauf mit Schinkenwürfeln, Brokkoli und geriebenem Käse	Angebot 1 5,15 € / Senior 3,90 €		
So. 12.06.	Geschlossen	Omelett gefüllt mit Würstchen und Rohkostbeilage		
		Angebot 2 6,65 € / Senior 4,70 €		
		Spargel mit Schinken im Crepes-Teig dazu Sauce Hollandaise		
	Dessert - 1,40 € Pfirsich-Kompott			

Sie erreichen uns unter **Tel. 035200/2 32 99** Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.



Eine Zukunft für das Eschebach-Areal

Der Gymnasium-Neubau kommt, was passiert mit den verbleibenden Flächen?

Wir haben nachgefragt und ein Interview mit Herrn Barth, vom Eigentümer des Eschebach-Areals, der Saller Dienstleistungs GmbH, geführt.

Herr Barth, schön, dass Sie sich die Zeit für unser Interview nehmen. Wie kam es, dass Sie nach so langem Stillstand bei der Entwicklung des Geländes nun dem Landkreis ein Angebot unterbreitet haben?

Das erklärt sich relativ einfach. Unser bisheriger Kontakt zur Stadtverwaltung war nicht sehr konstruktiv. Aber offensichtlich sieht es in Radeberg nicht jeder so, dass man diese riesige Potentialfläche auf Dauer ignorieren kann. Es dann vor fast 2 Jahren der Schulnetzplan publik wurde und die Rede von einer Suche einer geeigneten Fläche für das Radeberger Gymnasium laut wurde, kam zwar nichts von der Stadtverwaltung, aber wir erhielten dennoch Anrufe von aufmerksamen Radebergern. Und da wir die Idee des geplanten Erweiterungsbaus für das Radeberger Gymnasium für spitz gehalten, bewarben wir uns bereits am 24.09.2020 beim Landkreis Bautzen.

Wer rief Sie denn an, um Sie auf das Projekt „Gymnasium“ aufmerksam zu machen?

Ein gewisser Herr Frank Höhme. Und er rief nicht nur an, sondern blieb hartnäckig, um mit mir ein Treffen haben zu wollen. Keine Woche später kam er zu uns nach Weimar.

Der geplante Neubau des Humboldt-Gymnasiums nimmt nur einen kleinen Teil des großen Areals in Anspruch. Welche Vorstellungen bzw. Ideen hat die Saller GmbH für die Gestaltung der übrigen Flächen?

Wer unsere Firma kennt, weiß, dass wir hauptsächlich im klassischen Einzelhandel zu Hause sind. Natürlich entwickeln wir auch andere Dinge, wie zum Beispiel Pflege oder auch mal Wohnen. Aber das geschieht äußerst selten und wenn, dann realisieren wir das dann nicht selber, sondern übergeben das an Leute, die sich damit auskennen. Getreu dem Motto „Schuster, bleib bei deinen Leisten“ tun wir lieber nur das, was wir am besten können.

So sieht unsere Planung seit vielen Jahren eine Entwicklung an diesem sehr zentralen Ort für ein Nahversorgungszentrum als Ergänzung für die Angebote in der Innenstadt vor. Größere Flächen stehen in Alt-

städten meist kaum zur Verfügung, so auch in Radeberg. Um aber dennoch ein breites Angebot in einer Stadt zu haben, macht es schon Sinn, für solche Unternehmen, die gern größere Flächen belegen, nicht in die nächste Stadt abziehen zu lassen, sondern die Kaufkraft am Ort zu binden und ihnen hier Angebote für Geschäfte zu unterbreiten. Und genau das können wir uns an dieser Stelle auch vorstellen.

Das Einkaufszentrum / Silberberg-Center an der Badstraße wurde zuletzt saniert und neu konzipiert. Einige Geschäfte, wie beispielsweise Reno oder der Glas- & Porzellanladen mussten weichen. Gibt es für diese verschwundenen Händler bzw. Gewerbetreibenden eine Zukunft auf dem Eschebach-Areal?

Durchaus! Wir reden mit jedem, der sich hier niederlassen will oder keinen Platz mehr gefunden hat. Wir haben mit fast allen Unternehmen, die im Einzelhandel in Deutschland unterwegs sind, Verträge. Und die Unternehmen arbeiten mit uns ganz gern zusammen, weil sie sich auf uns verlassen können, und wir auf lange Zeit hin bleiben. Wir sind keine klassischen Bauträger, die ein Projekt realisieren und dann schnell gewinnbringend wieder verkaufen. Wir halten unsere Objekte langfristig im Bestand. Deshalb arbeiten wir auch in der Regel immer konstruktiv mit den Stadtverwaltungen und Stadträten sehr gut zusammen. Nur ist uns das leider in Radeberg bisher nicht gelungen.

Mit der Revitalisierung des Eschebach-Areals erfährt auch das Quartier rund um den Bahnhof und die Bahnhofstraße eine enorme Aufwertung. Gibt es bereits Interessenten, welche sich für bestimmte Flächen interessieren?

Ja, die gibt es immer noch. Obwohl viele über die Jahre müde geworden sind, aufgrund der bekannten Blockadehaltung, aber wir beginnen gern von neuem. Auf Altes aufsetzen macht wenig Sinn. Und deshalb freuen wir uns auf die Aufgaben, die jetzt vor uns liegen und wir haben da sehr große Hoffnungen, dass die Zusammenarbeit sich spürbar verbessert.

Mit dem Aufwind durch den Neubau des Gymnasiums kommt wieder Fahrt auf in Sachen Eschebach. Wie wird es nun weitergehen? Gibt es eine zeitliche Einordnung für die Realisierung?

Wir werden in Kürze den Kontakt zur Stadtverwaltung suchen. Und das macht auch Sinn, denn es gibt ja bald ein neues Oberhaupt. Wenn man die Wahlprogramme ernst nimmt, dann verspürt man ein sehr großes Interesse aller Kandidaten, die sich für das Amt des Oberbürgermeisters bewerben, an einer sinnvollen gemeinsamen Zukunft von Eschebach. Seien wir alle gespannt darauf.

Vielen Dank, dass Sie sich für uns Zeit genommen haben!
Foto: Red.-Archiv



DER ŠKODA KAROQ TOUR.

Bis zu 2.159 € Preisvorteil¹

Jetzt bis zu 2.159 € Preisvorteil¹ – inklusive 5 Jahre Garantie.²

Dieses SUV weckt die Reiselust und macht jede Tour zum Genuss: der ŠKODA KAROQ TOUR. Serienmäßig geht er mit Highlights wie dem Musiksistem Bolero, LED-Heckleuchten in Kristallglasoptik und mit animierten Blinkern, mit Parksensoren hinten und schicken 17“-Leichtmetallfelgen an den Start. Auch sein digitales Kombiinstrument trägt erheblich zu Fahrkomfort und -vergnügen bei. Ein weiteres Plus: 5 Jahre Garantie² sind bereits inklusive. Jetzt mit bis zu 2.159 € Preisvorteil¹. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition und unter Berücksichtigung der 36-monatigen Garantieverlängerung
² 36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS AM SILBERBERG GMBH & CO. KG
An der Ziegelei 11, 01454 Radeberg
T 03528482084
<http://www.radeberg.skoda-auto.de>, info@radeberg-skoda.de

Kleinanzeigen

Netten Eigentümer gesucht, der sein Haus oder Freizeitgrundstück in liebevolle Hände geben möchte.

Tel. 0173 / 367 73 19 oder fa.manthey@gmx.de

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Einfamilienhaus wird aufgelöst, Möbel, Technik, Keramik, Geschirr, usw., alles kostenlos abzugeben am Sa., 11.06. und So., 12.06. von 10-12 Uhr

Verkaufe HD-FSG Philips m. Receiver, FireTV Stick u. Ambient, 90x55 cm, 190,- €
Tel. 03528 / 44 08 60

1-Raum-Whg, DG, EB-Küche, Badstr. ab sofort zu vermieten
Tel. 035955 / 727 27

Weitere Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg oder bei Hofeditz Lotto / Tabak / Presse in Arnsdorf.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160,
www.wm-aw.de Fa.

Usedom / Ahlbeck

neue komf. FeWo's, Strand 3 Min., einzelne Termine 08.06. - 26.07.2022, ab 14.08.2022
Tel. 0271 / 3829672

2-Raum-Whg, Radeberg,

Markt, Denkmalschutz 2. OG, 54,97 qm, Kü, Bad, großer Abstell-R., saniert u. renoviert, Laminat, KM 399,- € + NKV + MK zu vermieten.
Tel. 04361 / 46 11 und 0172 / 411 46 11

Die Gemeinde Wachau wählt eine Bürgermeisterin oder Bürgermeister

Zwei Kandidaten haben sich für die Bürgermeisterwahl der Gemeinde Wachau aufgestellt. Hier noch mal für alle ein kurzer Überblick. Die kleine Übersicht ist in alphabetischer Reihenfolge zusammengefasst.

Text: Red.



Anett Jahn

Alter: 47 Jahre
derzeitiger Beruf: Schulbegleiterin
Familienstand: verheiratet, 5 Kinder

Motto: Zeitgemäß, Entschlossen, Zielstrebig



Veit Künzelmann

Alter: 59 Jahre
derzeitiger Beruf: Bürgermeister
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Motto: Erfahren, Ehrlich, Kompetent

Neue Tafelgestaltungen an der Kreuzung:

Der Markt Radeberg im Wandel der Zeit

Der Stadtverwaltung Radeberg gelang in Vorbereitung des Bierstadtfestes am kommenden Wochenende, gemeinsam mit teamwork-schoenfluss, wieder ein kleiner Höhepunkt. Die Radeberger und ihre Gäste erwartet ein besonderes „Schmeckerchen“ an der Kreuzung Oberstraße mit drei neuen Tafelgestaltungen zur Geschichte unseres Marktplatzes in den vergangenen Jahrhunderten. Obwohl sich am Grundriss des Marktplatzes, an der Straßenführung und an der generellen Gebäude-Struktur der Markt-Häuser in den Jahrhunderten wenig geändert hat, ist das Aufzeigen von Einblicken in die wechselvollen Geschichtereignisse umso interessanter, die auf vielen Bildern und historischen Foto-Dokumenten gezeigt werden. Was hat unser Marktplatz nicht alles gesehen!? Ob vom Gänse-Treiben über den Marktplatz zur Badergasse an die Röder, Volksfeste, Garnisons-Paraden an der alten Postsäule, Demonstrationen, Sängerfeste, den Königsbesuch 1907, das



Zeichnung „Der Marktplatz um 1890“: Karl Stanka, Museum Schloss Klippenstein



Foto Luftaufnahme Marktplatz 2013: Ingo Engemann

Rathaus als Stadtkommandantur ab 1945, Ehrungen des „Generalissimus“ Stalin und sogar die Kühnheit der Stadtväter 1953 zum Volksaufstand in der DDR, als voller Vorsicht das Wort „Sozialismus“ auf einem Transparent am Rathaus überstrichen wurde. Auch Fotos aus der Jetztzeit kommen nicht zu kurz.

Interessant dürfte auch die Marktgestaltung in den verschiedenen Epochen sein, z.B. mit dem Denkmal von König Albert von 1900 bis 1940, es folgte die Gestaltung mit einem Brunnen von 1954 bis 1974, dem 1976 ein anspruchsvoller Neubau mit einer Verkleidung aus 8 Keramik-Reliefs zu Themen aus Leben und Arbeit in Radeberg folgte, der leider 1988 zum Beginn der Gebäude-Sanierung abgebaut wurde. Sicherlich wird es Ihnen ebenso wie uns gehen - vieles war uns neu, und auch für Sie werden die Tafeln garantiert zu einer Entdeckungsreise zur Geschichte von Radeberg werden.

Text: Red.

Als Oberbürgermeisterin werde ich daran arbeiten, die Energiewende für Radeberg bestmöglich zu gestalten. Ich lade Sie herzlich ein zur

1. INFOVERANSTALTUNG:

Ausbau erneuerbarer Energien

- Möglichkeiten für Bürger, Kommunen und Unternehmen
- Förderungen
- Energiegenossenschaften, z. B. Bürgersolarparks
- Unterstützung durch SAENA

DATUM: 09.06.2022
ORT: Radeberger Lounge, Kaiserhof
ZEIT: 17:30 - 19:00 Uhr

DR. GERD LIPPOLD

Staatssekretär für Energie,
 Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

KATJA MULANSKY

Oberbürgermeisterkandidatin

MODERATION: DR. JOHANNES KNEIP

Entwicklungsleiter für Wechselrichter bei SMA

CDU

SPD



KATJA MULANSKY

im Gespräch - Teil 5:

SIE WOLLEN EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT UNTERSTÜTZEN. WAS GENAU MEINEN SIE DAMIT?

In Radeberg und seinen Ortsteilen gibt es beeindruckend viele ehrenamtliche Projekte. Einige konnte ich bereits näher kennenlernen. Das Spektrum ist sehr vielfältig. Es reicht von Kunst, Kultur, Musik, Tierschutz, Sport und Feuerwehr bis hin zu Sozialarbeit. Ehrenamtliche Arbeit leistet einen wesentlichen Beitrag für die Gesellschaft und das Miteinander. Ohne ehrenamtliche Arbeit wären viele Angebote nicht möglich. Nehmen wir z. B. das Sportangebot in Radeberg. In eigener Verantwortung kann eine Stadt in der Größe Radebergs kein vergleichbares Angebot zur Verfügung stellen. Dies ist nicht finanzierbar. Umso wichtiger ist es, das Ehrenamt zu würdigen. Dies kann die Stadt beispielsweise durch konstruktive Zusammenarbeit, finanzielle Unterstützung, Öffentlichkeitsarbeit oder die sächsische Ehrenamtskarte realisieren. Die Stadt sehe ich auch in der Verantwortung mit dafür zu sorgen, dass Unternehmen ihrer sozialen Verantwortung nachkommen und ehrenamtliche Projekte fördern.

Mir ist besonders wichtig, dass die Stadtverwaltung mit den Vereinen, Verbänden und Institutionen gut und effektiv zusammenarbeitet:

- Rathaus als Ansprechpartner
- Vereine vernetzen
- regelmäßig ehrenamtlich engagierte Bürger würdigen
- Schirmherrschaften übernehmen

Herzlichst Ihre

Katja Mulansky
 KOMPETENZ für Radeberg

12. Juni

www.katja-mulansky.de

Langebrücker Nachrichten

Die Ersten meiden den Besuch der Hofewiese - einen kleinen Teilerfolg gibt es wenigstens

Inhaber Holger Zastrow weist obendrein auf die Parkplätze vor Ort hin / Ein Langebrücker Ehepaar macht seinem Ärger Luft

VON SYLVIA GEBAUER

Kopfschütteln, Unverständnis und Fassungslosigkeit. Das sind die Reaktionen, die die „Langebrücker Nachrichten“ rund um das Parkverbot auf dem Weg zur Hofewiese erhalten hat. Mehrere Gründe führte die Dresdner Pressestelle ins Feld, um das komplette Parkverbot am Gänsefuß zu begründen. Seit dem 5. Mai gilt dieses. Doch in der Ortschaft stößt das Ganze nicht auf allzu viel Gegenliebe.

Katharina und Armin Sarstedt schrieben den „Langebrücker Nachrichten“, damit sprechen sie sicherlich dem einen oder anderen Langebrücker aus der Seele: „Die Aktionen der agierenden Verwaltungsorgane in der letzten Zeit kann man nur als unüberlegt, katastrophal daneben und aberwitzig bezeichnen. Die aktuelle Spitze des Eisberges sind das Verbot der Hofewiese überhaupt nicht mehr parken kann und kommen deswegen gar nicht mehr. „Sie vergessen dabei, dass wir auf unserem Hofewiese-Grundstück natürlich etliche Parkplätze haben, die im Normalfall übrigens auch ausreichen und die vom Verbot nicht betroffen sind“, betont Holger Zastrow. Über 40 Parkplätze stehen auf dem Areal zur Verfügung. Diese sind in der Regel von Dienstag bis Sonnabend vollkommen ausreichend. Aufgrund des Verbotes wurde noch einmal die Parkordnung überarbeitet, der Platz verdichtet und die Parkplätze markiert. Wenn sich jetzt alle daran halten, passen hier nun mehr Autos hin. Und da die Mitarbeiter jetzt im alten Wirtschaftshof parken, stehen die Chancen auf einem Parkplatz gut. Zumindes gibt es in puncto des aktuellen Parkverbots einen kleinen Teilerfolg: Nämlich einen Vor-Ort-Termin mit dem Dresdner Baubürgermeister Stefan Kühn nach Pfingsten, berichtet Holger Zastrow auf Nachfrage der „Langebrücker Nachrichten“.

wird ihnen allen einfach ein Stück Lebensfreude genommen und unternehmerische Initiative sabotiert. Aus unserer Sicht sind diese Erlasse ein Paradebeispiel, wie sehr unsere Verwaltungsorgane private und unternehmerische Eigeninitiative und Engagement schätzen und unterstützen, nämlich gar nicht. Und - wie man ja auch bei anderen Themen der letzten Zeit sieht - lieber andere gängeln. Ist auch klar, denn andere Wege zu gehen und tragbare Lösungen zu finden, erfordert Himmelschmalz und macht Mühe. Das fegt man besser gleich per Dekret vom Tisch (eine passende Verordnung findet sich immer) und frönt weiter seiner Ruhe. Gute Nacht! Herr Hartmann und Herr Hilbert: Sorgen Sie dafür, dass dieser Irrsinn augenblicklich beendet wird.“

Fakt ist, schon jetzt müssen einige schweren Herzens auf den Besuch der Hofewiese verzichten. „Wir können erst in ein paar Jahren kommen, wenn unsere Kinder sicher Fahrrad fahren können“, ist von einer Familie zu hören. Auch Hofewiesen-Inhaber Holger Zastrow hat schon Rückmeldungen erhalten. „Ansonsten nehme ich wahr, dass die Leute sehr verunsichert sind und wir ziemlich viele Reaktionen von älteren Menschen



Auf dem Areal der Hofewiese stehen über 40 Parkplätze für die Besucher zur Verfügung. FOTOS: Zastrow



Die Parkplätze vor Ort reichen von Dienstag bis Sonnabend in der Regel aus.

erhalten, die uns mitteilen, jetzt nicht mehr kommen zu können. Es tritt also genau der Fall ein, dass sich ältere oder nicht mehr ganz so mobile Leute ausgeschlossen fühlen, übrigens auch viele mit kleinen Kindern. Ein völlig inakzeptabler Zustand, denn die Hofewiese ist für alle da“, unterstreicht er noch einmal in diesem Zusammenhang. Ein Problem wird obendrein sein, dass Leute, die zum Beispiel in der Woche nach der Arbeit noch mal kurz rausfahren oder trotzdem zur Hofewiese wollen, wenn das Wetter schlecht ist, nicht so ohne weiteres kommen werden. Denn manchmal ist der Besuch der Hofewiese mit dem Auto einfach auch praktischer. Eine angespannte Verkehrssituation gibt es laut Holger Zastrow ohnehin nur an vielleicht einem Dutzend Tagen im Jahr.

„In diesem Jahr war es bislang an vier Tagen der Fall und wir sind schon fast im Juni“, teilt er dazu mit.

Auf eine Sache weist er in diesem Zusammenhang noch einmal explizit hin. Viele Leute denken jetzt allerdings, dass man an der Hofewiese überhaupt nicht mehr parken kann und kommen deswegen gar nicht mehr. „Sie vergessen dabei, dass wir auf unserem Hofewiese-Grundstück natürlich etliche Parkplätze haben, die im Normalfall übrigens auch ausreichen und die vom Verbot nicht betroffen sind“, betont Holger Zastrow. Über 40 Parkplätze stehen auf dem Areal zur Verfügung. Diese sind in der Regel von Dienstag bis Sonnabend vollkommen ausreichend. Aufgrund des Verbotes wurde noch einmal die Parkordnung überarbeitet, der Platz verdichtet und die Parkplätze markiert. Wenn sich jetzt alle daran halten, passen hier nun mehr Autos hin. Und da die Mitarbeiter jetzt im alten Wirtschaftshof parken, stehen die Chancen auf einem Parkplatz gut.

Zumindes gibt es in puncto des aktuellen Parkverbots einen kleinen Teilerfolg: Nämlich einen Vor-Ort-Termin mit dem Dresdner Baubürgermeister Stefan Kühn nach Pfingsten, berichtet Holger Zastrow auf Nachfrage der „Langebrücker Nachrichten“.

Aus den Vereinen

Am Pfingstsonntag singt der Nicodéchor im Seifersdorfer Tal

Singen in der Gemeinschaft bereitet den Sängerinnen und Sängern des Langebrücker Nicodéchores viel Freude. Umso mehr, wenn sie dies vor Publikum zelebrieren können. Und genau das ist am kommenden Pfingstsonntag wieder so weit. Dann steht das beliebte Pfingstsingen an der Marienmühle im Seifersdorfer Tal an. Mit dabei sind der Langebrücker Nicodéchor und das Akkordeon-Orchester Harmony Dreams.

Wer den beiden Akteuren lauschen will, braucht nur um 10.00 Uhr zur Marienmühle zu kommen. Übrigens sind die Langebrücker erneut hier zu Gast, denn der Start in die diesjährige Konzertsaison erfolgte auch hier.



In diesem Jahr eröffnete der Nicodéchor seine Konzertsaison mit einem Auftritt an der Marienmühle. Am kommenden Pfingstsonntag, 5. Mai, sind sie erneut zu Gast. FOTO: Archiv

Auf kurze Pause folgt eine Woche später ein Bildervortrag

Am Pfingstmontag legt der Seniorentreff der Volkssolidarität eine kleine Pause ein. Doch bereits am Montag, 13. Juni, laden sie einmal mehr ins Café des Langebrücker Bürgerhauses ein. Jürgen Schmelzer zeigt an diesem Tag Bilder von der Tulpenblüte in Holland. Beginn ist um 15.00 Uhr. Weiterhin werden zu den Treffen am Montagnachmittag zum Start Kaffee und Kuchen / Gebäck zum kleinen Preis angeboten. Jede Veranstaltung ist öffentlich, Gäste sind immer herzlich willkommen, heißt es abschließend seitens der Organisatoren.

In ehrendem Gedenken



5. Jahresgedächtnis

Per John

10.07.1974 - 03.06.2017

Wir vermissen Dich.

Deine Mutti
Deine Tochter Pia
Deine Geschwister Mirko, Lars, Enrico, Stefanie und Michel
sowie deine Enkel Kimberly, Tyron, Madox und Leonis
im Namen aller Angehörigen

*Du hast viele Spuren
der Liebe und Fürsorge hinterlassen
und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir
wird stets in uns lebendig sein.*

Christa Noack

* 22.12.1923 † 18.05.2022

In stillem Gedenken
Deine Töchter Helga und Eva
sowie deine Enkel, Urenkel und Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Keiner wird gefragt,
wann es ihm recht ist,
Abschied zu nehmen.

**Gottfried Richter**

10.10.1940 - 13.04.2022

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
durch stillen Händedruck, herzliche Worte,
Blumenschmuck, Geldzuwendungen sowie
ehrendes Geleit danken wir allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten.

In stillem Gedenken
Ehefrau Ursula
Sohn Tino mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Juni 2022

NACHRUF

*Immer mit dabei,
immer ein nettes Wort,
immer ein guter (Sport-)Freund!*

So plötzlich, so unerwartet!
Fassungslos trauern wir um

Roland Wende

Wir danken für all die tollen Momente mit dir
und sind in Gedanken bei deiner Familie.

Du wirst uns fehlen!

Deine Freunde aus dem ehemaligen
Fitnessclub Peoples Radeberg

*Dietmar, Karsten, Carola, Janet,
Antje und Jörg, Karola und Mike,
Beate, Karin und Peter, Katja*

Danksagung

Das, was einen Menschen unsterblich macht
sind seine liebevollen Geschichten, die es von ihm gibt.



Nachdem wir Abschied
genommen haben
von meinem lieben Mann

Horst Misch

möchten wir uns besonders bedanken bei Dr. Haase
mit seinem Team, dem ASB-Pflegedienst,
der Physiotherapie Anders, unserer Tochter Uta,
allen Verwandten, Freunden und Nachbarn,
die uns in den letzten Jahren bei der Pflege und
im Alltag liebevoll und tatkräftig unterstützt haben.
Dank auch dem Bestattungshaus Winkler, der Gärtnerei
Kühnel und Pfarrer Schober für seine tröstenden Worte.
Es ist schön zu wissen, dass man auch diesen schweren
Weg nicht allein gehen muss.

In stiller Trauer
Ingrid Misch

Seifersdorf, im Juni 2022

**Wer im
Gedächtnis
seiner
Lieben lebt,
der ist
nicht tot,
der ist
nur fern;
tot ist nur,
wer
vergessen
wird.**

**Immanuel
Kant****Danksagung**

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin
und Tante, Frau

Sieglinde Hofmann

Danke an Alle für das ehrende Geleit,
tröstende Worte gesprochen und geschrieben,
Blumenschmuck und Geldzuwendungen.
Tief bewegt danken wir allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden, dem Frauenteam, Pfarrer Schober
für seine tröstenden Worte, den Bläsern,
der Gärtnerei Kühnel und dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Dein lieber Mann Christian
Deine Tochter Silke mit Familie
Dein Sohn Gerd mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Schönborn, im Juni 2022

Herzlichen Dank

Berührt von der großen Anteilnahme
und stillen Trauer danken wir von Herzen allen,
die sich mit uns beim Abschiednehmen von

Harald Rooch

* 08.05.1955 † 28.04.2022

auf so vielfältige Weise verbunden fühlten.
Besonderer Dank gilt der Arztpraxis Dr. Rehor,
dem ambulanten Pflegedienst des DRK Langebrück,
der Physiotherapie Anders, der Logopädie Hartel,
der Ergotherapie Meyer, dem Bestattungshaus
Winkler und dem Redner Herrn Meyen
für die gute Betreuung sowie Meggy
für den Gesang.

In stillem Gedenken
Seine Frau Helga
Seine Söhne Lars und Sven mit Familie

Langebrück, im Mai 2022

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme
durch Wort, Schrift, Blumen und
Geldzuwendungen sowie das
persönliche Geleit zur letzten
Ruhestätte meiner lieben Frau,
unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Gisela Benkwitz

möchten wir uns bei allen
Verwandten, Nachbarn, Schul-
freunden, ehemaligen Arbeits-
kollegen und Bekannten bedanken.

Unser Dank gilt auch den Teams
der Arztpraxis Frau Dr. Müller und des
Krankenhauses Station B10, die sie in ihren
letzten Tagen begleitete, der Arnoldis Apotheke, dem
Bestattungsinstitut Schuster, Trauerredner Herrn Hillmann
für seine einfühlsamen Worte und Blumenladen Odrich.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Karlheinz
Tochter Antje mit Eckart und Henrik

Danksagung

Es ist so schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe,
Freundschaft und Achtung unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Elisabeth Kölbl

entgegengebracht wurde.



Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf ihrem
letzten Weg begleiteten.

Ein besonderer Dank gilt auch dem ambulanten Pflegepersonal von advita,
Herrn Dr. Hänel und seinem lieben Team, dem Bestattungshaus Winkler sowie
dem Trauerredner Herrn Hertrampf für seine einfühlsamen Worte zum Abschied.

In stiller Trauer
Sohn Andreas mit Heike, Julia und Franziska mit Florian und Alfred
Sohn Thomas mit Andrea, Jonas und Lukas
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Juni 2022

Danksagung

Allen Menschen,
die meiner lieben Mutti

**Christa Großmann**

im Leben ihre Zuneigung schenkten, sie im Tod ehrten,
uns in liebevoller Anteilnahme ihre Verbundenheit
erwiesen und uns viel Kraft gegeben haben, danken wir.
Besonderer Dank für die jahrelange sehr gute Betreuung
an Dr. Hänel, Dr. Pasternok und ihren Teams,
ebenso dem Pflegepersonal von Advita in Radeberg.
Dem Bestattungshaus Winkler danken wir für ihre
liebevolle Unterstützung, ebenso dem Blumengeschäft
der Gärtnerei Kühnel für den schönen Blumenschmuck.

In liebevoller Erinnerung
Annett und Heinz Mitterer

Radeberg, im Mai 2022

Danksagung

Wir danken allen,
die unserem lieben Verstorbenen

Roland Sommer

im Leben Achtung und Freundschaft schenkten
und jetzt mit uns Abschied nahmen,
sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift
und Blumen zum Ausdruck brachten.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Paschke
und Oberbürgermeister Gerhard Lemm.

Nichte Monika Marutschke
im Namen aller Angehörigen

**Alle Familien- und Traueranzeigen
finden Sie kostenlos
in der aktuellen
Online-Ausgabe
und in unserem Archiv
unter www.die-radeberger.de**

MAX IRMISCH

Inhaber: R. Tietze

Grabmale
Urnensteine
Formsteine
Breitsteine

Bauelemente
Treppenbeläge
Fensterabdeckung
Mauerabdeckung

Seit 1928
in Radeberg

aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente
Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

Entdecken Sie
die Möglichkeiten des Natursteins

ZEITLOS • EDEL • VIELFÄLTIG

BESTATTUNGSMUSCHTER

Inhaber Benjamin Wolf

www.bestattung-muschter.de

Abschiedszeit - Der Trauer Raum geben

Wir sind jederzeit 24h für Sie da...

0176/ 218 70 876

Hauptfiliale Radeberger Straße 5
01458 Ottendorf - Okrilla
Tel. 035205/ 542 25

Filiale Pulsnitz Robert-Koch-Straße 15
01896 Pulsnitz
Tel. 035955/ 712 823

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großbröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel. 035200 / 24 67 4

**WINKLER
Bestattungshaus**

GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg

Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister
im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt



In ehrendem Gedenken

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns immer an dich erinnern werden.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Karl-Heinz Peschel

* 11.06.1941 † 21.05.2022

In Liebe und Dankbarkeit Kinder Veronika und Heiko mit Familien sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Gehofft haben wir gemeinsam,
gekämpft hast du allein,
verloren haben wir alle.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Barbara Löser

geb. Ziesche
1947 - 2022

In ewiger Erinnerung

Deine Tochter Jeannette mit Mario
Dein Sohn Falk mit Antje
Dein Enkel Lars mit Julia
Dein Enkel Dominique mit Luisa
Deine Urenkel Malte, Lina und Karlo

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

Leg alles still in Gottes Hände,
die Zeit, die Stunde, den Anfang und das Ende.

Wir nehmen Abschied von

Elisabeth Gatter

geb. 22.04.1940 gest. 16.05.2022

In stiller Trauer und Dankbarkeit Eberhard Gatter Harald Gatter und Familie Jürgen Gatter und Familie

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17.06.2022, 11.30 Uhr in der Friedhofskapelle mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Radeberg statt.



Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Unser lieber Vater

Ernst Biastoch

* 29.09.1932 † 29.05.2022

starb friedlich im gesegneten Alter von 89 Jahren.

In stillem Gedenken Dein Sohn Jörg mit Thea im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 17.06.2022, 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Amsdorf statt.



Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand. Hast dein Bestes uns gegeben, ruh in Frieden und hab Dank.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Tante und Schwägerin, Frau

Marianne Geister

geb. Sczygiel
* 13.12.1933 † 26.05.2022

In stiller Trauer Deine Kinder Michael und Cornelia mit Familien im Namen aller Angehörigen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10.06.2022, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Amsdorf statt.



Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, tröstende Worte, herzlich geschriebene Zeilen, Geldzuwendungen und Blumen, die uns beim Abschiednehmen von meinem lieben Ehemann, Vater, Opa, Uropa und Schwiegervater

Siegfried Angermann

entgegengebracht wurden, bedanken wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich. Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Winkler und dem Trauerredner Herrn Meyen.

In Liebe und Dankbarkeit Ehefrau Margot Kinder, Enkel und Urenkel

Radeberg, im Mai 2022

Das 6. Brückenfest ist Geschichte

Nachdem wir nach 2019 unser beliebtes Brückenfest nicht mehr durchführen konnten, war der 21.05.2022 für uns wie ein Neubeginn des Ortsfestes.

Die Aktiven der Vereine hatten sich auf das Fest intensiv vorbereitet und freuten sich auf die ersten Gäste, die an dem sonnigen, aber etwas windigen Tag auf dem Festgelände eintrafen. Pünktlich um 11.00 Uhr eröffnete unser Großhermannsdorfer Bläserorchester das abwechslungsreiche Programm. Im Orchester spielte dabei zum ersten Mal Emil Müller mit 13 Jahren in der Konzertformation.

Nach dem schwungvollen Konzert begannen die Galgenkegler mit einem spannenden Wettbewerb, wobei bei allem Wettkampffieber der Spaß nie zu kurz kam. Sogar unser Oberbürgermeister brachte sich als Juror mit ein. Mit dem überaus beliebten Entenrennen fand für Jung und Alt ein weiterer Höhepunkt statt. Es war ein großes Gaudi, als die 100 Enten nicht zum Ziel schwimmen wollten, da der starke Wind sie immer wieder zurücktrieb. Letztlich gelang es den Organisatoren aber, sie zum Ziel zu treiben und in einem furiosen Schlussspurt wurden dann die 3 Siegerenten ermittelt. Auch hier hatten die Gewinner attraktive Preise erhalten. Sogar unser Glücksrad musste sich ohne Unterlass zur Freude der Gäste drehen. Später unterhielten unsere „letzten Stammtischgäste“ vom Karnevalsclub mit regionalen satirischen Einlagen und strapazierten die Lachmuskeln. Der Tag fand mit einem Rockkonzert seinen Abschluss.

Für die Kinder waren natürlich auch viele Aktivitäten vorbereitet. Der hiesige Kindergarten und unsere christliche Schule hatten mit vielen Events für gute Unterhaltung gesorgt. Die Hüpfburg war wie zu jedem Brückenfest wie ein Selbstläufer und wurde



von unseren Mitgliedern der Jugendfeuerwehr vorbildlich betreut. Undenkbar wäre auch, wenn unser Reitverein kein Ponyreiten anbieten würde, es bleibt eine stete Zugnummer für die Kinder.

Alle Angebote zur Geselligkeit funktionieren aber ohne eine ausgewogene Beköstigung nicht. So war der Karnevalsverein für das Durstlöschen, der Feuerwehrverein für Grillgenüsse, der Teichverein von Kleinerkmannsdorf für verschiedene Fischbrötchen und unsere Sportvereinsfrauen für leckere Kuchen und Kaffee im Dauereinsatz. Unsere Bibliothekarin hatte die Leseratten im Buchbasar nicht nur mit so manchem Buchschnäppchen in ihren Bann gezogen, nein bei ihr wechselten auch so manche Nutz- und Zierpflanzen den Besitzer.

Abschließend wäre noch der Heimatverein zu nennen, deren Mitglieder mit den verschiedensten Aufgaben den Tag für alle zu einer runden Sache machten. Nun ist das 6. Brückenfest Geschichte und wenn sie den Termin anderweitig verplant haben sollten, haben sie etwas verpasst, meinen jedenfalls unsere Gäste. Aber keine Angst, im Mai 2024 starten wir das 7. Brückenfest. Zu gegebener Zeit finden sie dann im Radeberger Kulturkalender die exakten Daten. Bei der Gelegenheit möchte ich mich im Namen aller Aktiven auch bei den Sponsoren des Festes bedanken. Auch unseren ehrenamtlichen Helfern vor und hinter der Bühne gilt unser Dank.

Im Namen der Vereine von Großhermannsdorf
Bernd Voigtländer

Kfz- Fachbetriebe ganz in Ihrer Nähe

Von **Oldtimer** bis **Elektro-Auto**
KFZ MeisterBetrieb
Autohaus Winkler GmbH
Dresdener Straße 30, 01909 Großharthau, Tel. 035954 / 588 60

Reparatur aller Pkw-Typen
AUTOHAUS GIERTH
Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847
Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

REIFEN & AUTO-SERVICE
REIFEN MIETH
Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!
Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23
HU/AU – mittwochs und freitags
Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung – Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG
Service rund um's Auto • KFZ-Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung • Klimaanlage wartung
• Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA
Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

XL TEXTIL WASCH STRASSE 2,8m
Saubere waschen in Radeberg
FREIE WERKSTATT
TAUCHMANN-AUTOSERVICE
Badstraße 75 - Telefon 03528 / 44 27 05

Automobile Radeberg
Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg
Tel. 03528/ 44 32 21 Fax 48 07 14
freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst
www.automobile-radeberg.de

Autohaus Pietzsch
KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER
■ Neuwagen ■ Zulassung ■ Leasing & Finanzierung
■ Versicherung ■ Kundendienst ■ Ford-Shop
■ Gebrauchtwagen ■ Mietwagen ■ TÜV / DEKRA / HU
01454 Radeberg – An der Ziegelei 13 – Tel. 03528/ 44 31 91

EU LADA **Bäumler** Automobile Radeberg
01454 RADEBERG, Dresdener Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baemler-automobile.de
SEAT-Spezialist
LADA-Vertragshändler
EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompetenter Service

Service rund um's Auto
André Kluge Karosseriebaumeister
Dresdener Str. 43 • 01454 RADEBERG
Telefon: 03528/44 35 12
Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

Bosch Car Service Grünberg
- FREIE WERKSTATT -
Kompletter Service rund ums Auto
Kantor-Pech-Straße 10a Telefon 035205 54616
01454 Wachau OT Lomnitz Fax 035205 72210

Dreister Diebstahl auf Radeberger Spielplatz



Am 30.05.2022 wurde durch einen Mitarbeiter des Stadtwirtschaftshofes festgestellt, dass das Stahlseil der Seilbahn am Spielplatz Am Sandberg gestohlen wurde. Dies geschah vermutlich im Zeitraum vom 26.05.22 zum 29.05.22. Es handelt sich um ein 31 Meter langes Stahlseil, inkl. Zubehör (Seilbahnwagen, Bremsfeder, Pendelsitz). Die Kosten zur Wiederbeschaffung belaufen sich auf ca. 1.600 €. Die Wiederherstellung wird einige Wochen in Anspruch nehmen. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis. Eventuelle Zeugen des Diebstahls können sich gern bei der Stadtverwaltung Radeberg melden: Tel. 03528 450 213 oder E-Mail: info@stadt-radeberg.de.

Stadtverwaltung Radeberg

Anzeige

Radeberg hat große Chancen für Zukunft - und braucht Kompetenz, diese auch zu nutzen

Die Radeberger haben am 12. Juni die Wahl. Sie dürfen einen neuen Oberbürgermeister bzw. Oberbürgermeisterin wählen. Das ist für die Stadt nach einer langen erfolgreichen Zeit mit dem OB Lemm eine sehr wichtige Weichenstellung für die Zukunft, nicht zuletzt im Hinblick auf die wirtschaftlichen Auswirkungen für die hier aktiven Unternehmen in den verschiedensten Branchen, darunter mit der Radiopharmazie eine der aktuell am schnellsten wachsenden Sparten im Gesundheitswesen.

Mit Blick auf das nationale und internationale Renommee unserer Stadt sehe ich Herrn Prade als bisherigen bekennenden Vertreter des rechten Flügels der AfD äußerst kritisch. Auch wenn er opportunistisch behauptet, im Fall der Wahl aus seiner Partei auszutreten, werden wichtige Erweiterungen und Neuanordnungen internationaler Investoren schwieriger zu kommunizieren sein. Fachkräfte, insbesondere hochqualifizierte und ausländische, werden eher nicht zu uns nach Radeberg ziehen und damit verlöre die Stadt langfristig die Innovationskraft ihrer Firmen und in Folge steuerliche Einnahmen.

Herr Kranz ist mir ehrlicherweise eher unbekannt und ich sehe aktuell auch nur wenige Belege für seine Eignung für dieses hohe Amt. Ich hätte persönlich Schwierigkeiten damit, die Zukunft unserer Stadt in seine Hände zu legen.

Frank Höhme kenne ich lange und persönlich und schätze ihn als ehrlichen und engagierten Stadtrat, der sich sehr für Radeberg und seine MitbürgerInnen einsetzt. Zusätzlich zum Engagement benötigt man als Oberbürgermeister nach meiner Meinung aber auch das Wissen und Können, wie man große öffentliche Organisationen führt und Netzwerke, die weit über die Stadt hinaus reichen.

Deshalb kommt aus meiner unternehmerischen Sicht am ehesten Katja Mulansky als Oberbürgermeisterin für Radeberg in Betracht. Sie ist von den, die Stadtratsmehrheit tragenden, demokratischen Parteien aufgestellt worden. Das sichert ihre Unabhängigkeit, die zudem durch ihre Parteilosigkeit

gestärkt wird. Gleichzeitig hat sie damit eine gute Basis für die Zusammenarbeit mit dem Stadtrat, der als demokratisch gewähltes Organ alle wichtigen Entscheidungen treffen muss und wird. Frau Mulansky hat nachweislich alle notwendigen fachlichen Kompetenzen und eine sehr offene Art auf Menschen zuzugehen und sich ihrer Anliegen anzunehmen. Sie hat bisher schon gezeigt, dass sie die Zukunftsprojekte für die Stadt und ihre Wirtschaft auf den Punkt bringt und weiß, wie man sie umsetzt. Ich bin überzeugt, dass Katja Mulansky zudem eine empathische Führungskraft ist und die Organisation im Rathaus hervorragend bewältigen wird.

Innovation, Forschung und Entwicklung sichern Arbeitsplätze und damit nachhaltig die Kraft der Unternehmen. Viele Radeberger UnternehmerInnen und auch ich persönlich haben in der Vergangenheit diverse großartige Ideen in die Gründung von Unternehmen, von denen heute einige sogar Weltspitze sind, umgesetzt. Damit das auch zukünftig funktioniert, benötigen wir eine weltweite und lebenswerte Stadt, einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen, exzellente Bildungsangebote vom Kleinkind bis zu den Großeltern, eine attraktive Wohnsituation und nicht zuletzt eine konstruktive, effiziente und digitalisierte Stadtverwaltung.

Das schaffen wir am ehesten gemeinsam mit Katja Mulansky als Oberbürgermeisterin. Ich bitte alle Radeberger Bürger deshalb: Wählen Sie Katja Mulansky für die Zukunft Radebergs!

Ihr
Dr. Dirk Freitag-Stechl



Erinnerung an einen verdienstvollen Bürger

In Kleinwolmsdorf wird aus dem ehemaligen Krenl der Otto-Wittich-Platz

In Gedenken an den langjährigen Heimatforscher und Ortschronisten Otto Wittich, welcher im August letzten Jahres verstarb, soll der Platz am ehemaligen „Krenl“ in Kleinwolmsdorf zukünftig seinen Namen tragen. Am 10.06.2022 sind somit alle herzlich um 15.00 Uhr eingeladen, der Namensgebung beizuwohnen. Der Platz liegt gegenüber der Kirche und wird ab diesem Tag den Namen Otto-Wittich-Platz tragen.



„Anschließend laden die Mitglieder des Kultur- und Sportvereins Kleinwolmsdorf e.V. zum gemeinsamen Kaffeetrinken und Plaudern ein. Gegen 17.00 Uhr übernehmen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kleinwolmsdorf, um bei leckeren Speisen vom Grill und Getränken den

Abend ausklingen zu lassen. Dabei haben Sie auch Gelegenheit, die Arbeit unserer kleinen Feuerwehrlaute, der Jugendfeuerwehr Kleinwolmsdorf, kennenzulernen“, teilt die Ortsvorsteherin, Heidemarie Heim, mit.

Text & Foto: Red.

Glückwünsche für Frau Dr. Siegmund zum 60. Geburtstag

Für unzählige viele Menschen in der Gemeinde Wachau und nicht selten von weiter her, ist Frau Dr. Siegmund Hausärztin. Vor über 30 Jahren ließ sie sich in Wachau als Fachärztin für Allgemeinmedizin mit Außenstellen in Leppersdorf und Seifersdorf (bis 2008) nieder. Von Montag bis Freitag ist sie mit fachkundiger und freundlicher Unterstützung ihres Praxisteams für ihre Patienten da. So sind seit Beginn der Corona-Pandemie Sprechzeiten von 10 bis 12 Stunden pro Tag für sie und ihre Angestellten keine Seltenheit.

Am Montag, dem 30. Mai, feierte Frau Dr. Siegmund im Wachauer Erbgericht ihren 60. Geburtstag. Bürgermeister Veit Künzelmann gratulierte ihr im Namen der Gemeinde Wachau ganz herzlich und wünschte vor allem Gesundheit und Wohlergehen. Herr Künzelmann dankte Frau Dr. Siegmund für ihr außerordentliches Engagement bei der ärztlichen Versorgung der Menschen in der Gemeinde, besonders während der Corona-Pandemie. Auch Freunde, Bekannte, Kollegen und viele ihrer Patienten nutzten diesen Anlass, um ihre ganz persönlichen Glückwünsche zu übermitteln und Danke zu sagen.

Gemeindeverwaltung Wachau



Serenade im Grünen – Musikgenuss mit allen Sinnen

Herzliche Einladung am Mittwoch, dem 08. Juni 2022, um 19.00 Uhr in den Spatzenhof im Botanischen Blindengarten Radeberg, Pillnitzer Straße 71 zu einem Benefizkonzert.

Herzliche Einladung
Serenade im Grünen
im Botanischen Blindengarten Radeberg
Mittwoch, 08. Juni 2022, 19 Uhr
Eingängige & feel*SAITIGE Livemusik ...
... von Pop bis Jazz über Klezmer

Taubblindendienst
der Evangelischen Kirche (EKD) in Deutschland e.V.
Pillnitzer Straße 71, 01454 Radeberg, 0 35 28 - 4 38 70
www.taubblindendienst.de
#serenadeimgruenen

Text & Bild: Taubblindendienst e.V.

Die Gruppe Saitensprung lädt uns ein, **eingängige und feel*saitle Livemusik** zu hören und zu spüren. Es werden musikalische Kostproben zu hören sein von Pop über Klezmer bis Jazz.

Folgende Musiker sind dabei:
Anna-Lena – Gesang
Gesang, Saxophon, Gitarren – Volker Geige, Bratsche, Cajon, Bass – Matthias Piano – Jochen

Wir freuen uns darauf, Sie hier begrüßen zu können. Die Abenddüfte der Pflanzen und die Vogelstimmen im Hintergrund werden mit in die Musik einstimmen. Gern können Sie vor dem Konzert auch einen Spaziergang durch unseren Garten unternehmen. Die Spenden, um die wir bitten, sind für die Arbeit des Taubblindendienstes e.V. bestimmt.

1. Arnsdorfer Dorfgespräch – Landratswahl Landkreis Bautzen 2022

Für das 1. Arnsdorfer Dorfgespräch am 12. Mai 2022 hatten wir, der Bürgerforum e.V., entschieden, ein Thema zu wählen, das über unsere Dorfgrenzen hinaus Bedeutung hat: die Landratswahl des Landkreis Bautzen 2022. Wir organisierten damit das einzige direkte Aufeinandertreffen aller 4 Kandidaten, ein Novum im Rahmen dieses Wahlkampfes!



Wir wollen mit diesem Beitrag, insbesondere mit unserer Aufzeichnung von der Veranstaltung, allen Bürgerinnen und Bürgern unseres Landkreises die Möglichkeit geben, sich selbst ein eigenes Bild von jedem Kandidaten zu machen. Wie die reichlich gestellten Fragen bewiesen, stellen abseits der schweigenden Masse immer mehr Menschen Fragen. Und jeder kam bei uns zu Wort. Das war uns ein besonderes Anliegen: Ins Gespräch zu kommen, zu Wort kommen zu lassen und ruhig zuzuhören. Die Antworten der Kandidaten auf die vielen Fragen finden Sie in unserem YouTube-Video. Außerdem haben wir für die Veranstaltung eine Zusammenstellung der Wahlprogramme erarbeitet. Dies und mehr über uns ist auf unserer Homepage <https://buergerforum1990.de> verfügbar.

Text: Redaktion Bürgerforum e.V.

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt-
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 • 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Jörg Kühnel
Raumausstattermeister
Gardinen • Fußbodenbeläge • Rollos
Polsterarbeiten • Markisen • Jalousien
einfach schöner wohnen
01454 Radeberg, Schillerstraße 28
Telefon 03528/ 443 537

...mein Zuhause!
wohnbau RADEBERG
Kommunale Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Oberstraße 15
Tel.: 03528 / 48340

GARTEN
WASSER ♦ WÄRME ♦ SOLAR
NEUER HEIZKESSEL?
RUFEN SIE UNS AN!
www.garten-lichtenberg.de © 035955/ 4 38 48
Mittelbacher Str. 1 | 01896 Lichtenberg

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla
Notfalldienstzeiten:

112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Notdienst Zahnärzte Kamenz / Radeberg

04.06. Praxis Dr. med. dent. Susann Walke
Niederstr. 14a, 01477 Arnsdorf
Tel. 035200 / 245 72

05.06. Praxis Dipl.-Stom. Sven Reinhold
Großenhainer Str. 27, 01471 Radeberg
Tel. 035208 / 80516

06.06. Praxis Dr.med.dent. Anja Marzinek
An der Knorpelschänke 1, 01454 Feldschlößchen
Tel. 03528 / 44 38 00

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

04.06. Apotheke am Forst, Kamenz Tel. 03578/31 80 20
05.06. Lessing-Apotheke, Kamenz Tel. 03578/30 77 40
06.06. Lessing-Apotheke, Kamenz Tel. 03578/30 77 40
07.06. Löwen-Apotheke, Königsbrück Tel. 035795/423 38
08.06. Apotheke im EKZ, Königsbrück Tel. 035795/286 64
09.06. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28
10.06. Elefanten Apotheke, Altstadt Radeberg Tel. 03528/44 78 11

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau
werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

03.06. - 10.06.22: Frau DVM Tomeit, Wallroda
Tel. 035200 / 241 35 o. 0171 / 577 63 77

10.06. - 17.06.22: Frau Dr. Obitz, Weixdorf
Tel. 0351 / 880 62 35

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

Neue Saison mit Frischekur

Das Arnsdorfer Karswaldbad im Wandel

Badespaß, Sport, Spiel und Geselligkeit - all das möchte die Karswaldbad_Crew, wie sich der Karswaldbadverein nennt, bieten. Mit dem neuen Vereinsvorstand schwirren viele interessante Ideen durch das traditionsreiche Freibad. Einiges wurde bereits umgesetzt und als wir vor einigen Wochen mit der Kamera vorbeischaute, waren die Akteure schon wieder fleißig am Werkeln. So entstand zuletzt eine Begrenzung, mit welcher

der Beckenbereich vom Rest der Freizeitanlage getrennt werden kann. Finden Veranstaltungen ohne Badebetrieb statt, bedarf es somit keines Schwimmmeisters mehr. Das erleichtert die Umsetzung von Privat- und Vereinsfesten enorm. Denn das Karswaldbad hat reichlich Potenzial. Neben dem Badbetrieb soll auch das Sportangebot erweitert werden. Ab dem 01.07.2022 ist das Karswaldbad offiziell Mitglied im Landessportbund und kann somit mehr Sportarten im Bereich Outdoor integrieren.



Eine Seilbahn sorgt nun für rasanten Spaß auf dem Spielplatz des Karswaldbades.



In ehrenamtlicher Arbeit setzen die Vereinsmitglieder Mitte Mai den Zaun, durch welchen der Beckenbereich bei Bedarf vom restlichen Areal abgegrenzt werden kann. So ist bei Veranstaltungen ohne Badebetrieb kein Schwimmmeister notwendig.



Das stille Örtchen in neuem Gewand, die alten Sanitäreinrichtungen werden von einem Toilettencontainer abgelöst.

10.+11. JUNI
Karswaldbad ARNSDORF e.V.

FR
 18 - 22 Uhr **TEENIE DISCO (U16)** Eintritt 1 € (bis 16) / 3 € (ab 16)
 ab 22 Uhr **Musikalischer Wunschbriefkasten mit DJ Olaf**

SA
 11 - 18 Uhr **Kinder- u. Vereinsfest** Eintritt frei
 Arnsdorfer Vereine stellen sich vor
 ab 19 Uhr **PARTY-Nacht** Eintritt 8 €
 mit DJ Timmy & Gedi
 und ab Mitternacht **SPECIAL-ACT**

DISCO DICE
 INFOS UNTER:
www.karswaldbad-arnsdorf.de

Für die ganze Familie wird etwas geboten, mit der neuen Seilbahn haben auch die kleinen Besucher wieder etwas Neues zu entdecken. Das Spielgerät wurde von der AIR Kranken- und Intensivpflege GmbH gesponsert. Im Moment steckt die Karswaldbad-Crew mitten in den Vorbereitungen des ersten Höhepunktes 2022. Am 10. & 11. Juni wird es ein Kinder- und Vereinsfest geben. Die Arnsdorfer Vereine haben hier die Möglichkeit, sich wieder einem breiten Publikum zu präsentieren und gemeinsam zu feiern. Am Freitag gibt es die Teenie-Disco für alle unter 16 Jahren und Samstagabend heißt es Party mit DJ Timmy und Gedi. Und wer nun denkt, wenn das Karswaldbad feiert, wird es wieder nass von oben, kann beruhigt werden. Das große Zelt der Road Eagles MC Arnsdorf sorgt im Falle eines Regenschauers für trockene Füße im gesamten Bühnenbereich. Dieses Konzept soll im Spätsommer auch das Badfest und das Zeltlager vor Wolkenbrüchen sichern.

Zu guter Letzt kann Positives über die Sanitäreinrichtungen berichtet werden. Ein Toilettencontainer verbessert nun auch auf Dauer den Gang auf das stille Örtchen. Somit ist die Saison 2022 wohl gut organisiert und weitere tolle Ideen warten bereits in den Köpfen der motivierten Karswaldbad-Crew.

Alle Informationen gibt es natürlich vor Ort und unter www.karswaldbad-arnsdorf.de.

Text & Fotos: Red.

Anzeige

Mit Potenzialen gemeinsam mehr erschaffen.

Unsere Stadt ist schon jetzt schön und lebenswert. Doch in ihr schlummert noch viel Potenzial. Dieses gilt es nicht nur zu erkennen, sondern auch zu nutzen und zu fördern.

Meine Schwerpunkte und Ziele im Bereich Stadtentwicklung und Kultur:

- NEUGESTALTUNG DES MARKTPLATZES**
Der Marktplatz ist das Aushängeschild unserer gut entwickelten und aufstrebenden Stadt.
- KULTURELLE VIELFALT IN DEN FOKUS RÜCKEN**
Unser Schloss Klippenstein, das kulturelle Zentrum, muss hierbei eine führende Rolle einnehmen und dem Kulturleben zu neuen Impulsen verhelfen.
- NEUE BEGEGNUNGSSTÄTTEN**
Mein Gedanke: ein neues Kultur- und Mehrzweckhaus
- ESCHEBACH-GELÄNDE**
Mein Herzensprojekt endlich weiterentwickeln und in die Stadtinfrastruktur als ein Gebiet für Wohnen, Leben, Arbeiten, Lernen und Einkaufen integrieren.
- HÜTTERMÜHLE**
Die Hüttermühle ist ein Teil unserer Geschichte und muss in der Obhut der Stadt bleiben. Dafür werden wir gemeinsam ein Konzept entwickeln.
- WOHLFÜHLCHARAKTER IN UNSERER STADT ERHÖHEN**
Dazu gehören für mich u.a. Orte zum Austausch und für Begegnung, schöne Spielplätze genauso wie ruhige Verweilorte mit Sitz- und Liegemöglichkeiten, die Aufwertung des Trimm-dich-Pfades und mehr Sportflächen.

#Frank Höhme im Dialog vor Ort

Do., 02.06.2022 von 15 – 17 Uhr Ortsamt Ullersdorf, Ullersdorfer Hauptstraße
 Di., 07.06.2022 von 08 – 12 Uhr Marktplatz Radeberg
 Mi., 08.06.2022 von 15 – 17 Uhr Netto Schwarz, Heidestraße 73a
 Weitere Termine finden Sie auf meiner Webseite: www.frank-hoehme.de



f @
 FRANK-HOEHME.DE

12. JUNI
2022
 Oberbürgermeister-Wahl

FRANK HÖHME

Ihr parteiloser OB-Kandidat – Aus Radeberg. Für Radeberg.